

Brutaler Messerangriff in Zehlendorf: Verdächtiger gefasst!

Brutaler Messerangriff in Zehlendorf: 21-Jähriger überlebt, wird jedoch querschnittsgelähmt. 23-Jähriger Verdächtiger festgenommen.

Ein brutaler Messerangriff im Schönowener Park in Zehlendorf am Montagabend hat für Entsetzen gesorgt. Wie [bz-berlin.de](https://www.bz-berlin.de) berichtet, wurde ein 21-jähriger Mann gegen 20:30 Uhr mit schweren Verletzungen aufgefunden. Er hatte mehrere Stichwunden an der Brustwirbelsäule, Brust und im Gesicht erlitten und wird voraussichtlich querschnittsgelähmt bleiben, trotz einer dringenden Notoperation. Das Opfer konnte sich noch etwa 200 Meter aus dem Park schleppen, bevor es auf dem Bürgersteig gefunden wurde.

Die Berliner Polizei hat in der Folge am Dienstagabend einen 23-jährigen Tatverdächtigen festgenommen. Dieser stellte sich nach intensiven Ermittlungen selbst am Ostbahnhof den Behörden. Den Informationen von [rbb24.de](https://www.rbb24.de) zufolge wurde die Attacke als schwere Körperverletzung eingestuft. Der Verdächtige, der Spuren am Tatort hinterlassen hat, wird nun in Polizeigewahrsam gehalten und soll einem Ermittlungsrichter vorgeführt werden, um über seinen Haftbefehl zu entscheiden.

Ungeklärte Hintergründe

Die Hintergründe des Angriffs sind derzeit unklar. Augenzeugen berichten, dass das Opfer in einer ruhigen Minute einfach nur auf einer Bank saß, als es plötzlich angegriffen wurde. Es bleibt abzuwarten, welche Ermittlungsergebnisse die Polizei liefern

wird, während der Zustand des Opfers weiterhin besorgniserregend bleibt.

Details	
Quellen	• www.bz-berlin.de • www.rbb24.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de